

Im darstellenden Spielprojekt „Macbeth Perspektiven“ trifft Theater auf Film. Im Zentrum steht die gebundene Sprache und die düstere Szenerie aus William Shakespeares berühmter Tragödie „Macbeth“.

Um spielerische Erfahrungen mit Sprache, Textinterpretation und Charakterisierung zu machen, können Sie in einem Karaoke-ähnlichen Szenario entweder in die Rolle von Macbeth oder die der Lady Macbeth schlüpfen und selbst ausprobieren. Folgende Materialien finden Sie an dieser Lernstation vor: zwei Monitore, Kopfhörer und Stühle.

Die unterschiedliche Auslegung derselben Vorlage erfordert die Offenheit und Phantasie, sich gegenüber einer scheinbar festen Vorlage auch mehrere Ausarbeitungen vorstellen zu können. Dies ist im Arbeitsprozess wichtig, und bedingt, dass man sich anderen Vorschlägen nicht sofort als „falsch“ verschließt, sondern flexibel und auch spielerisch mit oft gegensätzlichen Vorstellungen umzugehen lernt.

Das „Karaoke“ erlaubt der Mitspielerin, dem Mitspieler, einerseits mit dem Text eine eigene „Lady Macbeth“ oder einen eigenen „Macbeth“ zu erschaffen und dann im Vergleich mit den Interpretationen der Darsteller\*innen in den drei Videos zu merken, dass es noch viel mehr Möglichkeiten gibt, diesen reichen Text zu lesen und zu verstehen.

Im Weiteren eröffnet das „Ausprobieren“ des Schauspielens die Möglichkeit, neue Facetten an sich zu entdecken, diese auszuloten, und dieses neue Selbstverständnis sowohl in den Alltag wie auch in das Arbeitsleben zu integrieren.

### **Grundlegende Handlungsanleitung**

Entscheiden Sie sich dafür, ob Sie Lady Macbeth oder Macbeth spielen möchten. Nehmen Sie auf dem Stuhl Platz und setzen Sie den Kopfhörer auf. Nehmen Sie die Rolle von Lady Macbeth oder Macbeth ein und spielen Sie im Dialog mit unseren Schauspieler\*innen. Ihr jeweiliger Text wird auf dem Bildschirm vor Ihnen eingeblendet. Hier können Sie den Text sprechen, selber interpretieren und mit den folgenden Handlungsanleitungen experimentieren.

Entscheiden Sie sich nun bei einem weiteren Durchgang für eine dieser drei Handlungsanleitungen.

### **Handlungsanleitung: Veränderung**

Versetzen Sie sich in die Rolle der Figur. Wie könnte die Figur auch anders sein? Wie verändert sich die Figur, wenn man den Text völlig anders spricht? Anders betont? Lauter, leiser, sanft, aggressiv?

### **Handlungsanleitung: Einfühlung**

Üben Sie sich in Empathie, indem Sie auf die Haltungswechsel Ihres Spielpartners, Ihrer Spielpartnerin eingehen. Reagieren Sie in Ihrer Figur auf die Reaktion des Gegenübers, wie er die Stirn runzelt und ernst guckt oder wie sie sich süffisant lächelnd zurücklehnt.

### **Handlungsanleitung: Körperlichkeit**

Spielen Sie frei mit Ihrer Gestik und Mimik. Wie verändern sich Ihre Körperhaltung und Ihr Gesichtsausdruck, während Sie auf die Figur des Schauspielers, der Schauspielerin reagieren?